

Andrew Lane

AGENT IMPOSSIBLE

OPERATION MUMBAI



cbj

Gläsern. Plötzlich drehte er den Kopf, sodass man ein gebogenes Gerät über seinem Ohr erkennen konnte – ein Bluetooth-Headset.

»Warum wedelt er denn mit den Händen?«, fragte Kieron. »Der mit ihm redet, kann ihn nicht sehen. Das muss er doch wissen.«

»Vielleicht ist er einfach der Typ dafür.« Sam zuckte leicht mit den Achseln und starrte auf den Tisch. »Manche Menschen sind einfach total körperbetont. Sie legen Leuten die Hand auf den Arm und so. Und umarmen Leute einfach so.«

»Sieht bescheuert aus«, fand Kieron.

»Ich wedle immer mit der Hand, wenn ich mit dir am Telefon rede.«

»Nicht, wenn wir skypeen.«

»Das ist auch etwas anderes.«

Kieron sah wieder zu dem Mann mit der Brille. Er hatte innegehalten und den Kopf schief gelegt, als würde er jemandem zuhören.

»Ehrlich gesagt, wenn wir skypeen, hältst du die Kamera so dicht vors Gesicht, dass du ein Clownskostüm tragen könntest, ohne dass ich es merken würde.«

Kieron sah zwei Männer auf den Tisch zugehen, an dem der Mann mit dem Bluetooth-Teil immer noch gestikuliert. Er ging davon aus, dass es Freunde waren, aber etwas an ihrer Körpersprache ließ seine Alarmglocken läuten. Sie waren ähnlich gekleidet wie

der Mann am Tisch – lockere Khakihose, Ben-Sherman-Hemd, Harrington-Blouson –, aber sie hatten beide sehr kurz geschorenes Haar. Außerdem kamen sie von zwei Seiten von hinten auf den Mann zu.

Und sie wurden nicht langsamer.

Überrascht sah Kieron, wie die beiden Neuankömmlinge den Fremden an den Armen griffen und rückwärts vom Stuhl zogen. Sie mussten irgendwo in seinen Achselhöhlen einen Nerv getroffen haben, denn sein Gesicht war schmerzverzerrt. Er trat mit dem linken Fuß nach vorn und traf den Tisch, doch der kippte nicht um. Einer der Männer presste seine Hand kräftig auf eine Stelle unter seinem Kiefer, sodass er

bewusstlos zusammensank. Dann schleppten sie ihn zwischen sich davon, wie zwei Kerle, die einen Freund stützen, der zu viel getrunken hat. Sein Stuhl kippte scheppernd um, als sie ihn davonschleiften. Ein paar Sekunden später waren sie aus dem Restaurantbereich weg und gingen auf den Aufzug zum Parkhaus zu. Nur ein paar Leute sahen ihnen nach. Die meisten ignorierten den Vorfall.

Typisch, dachte Kieron. Zwei Greebs, die niemandem etwas getan haben, werden böse angesehen, aber eine Entführung wird ignoriert.

»Hast du ...?« Sam sah aus wie eine geschockte Manga-Figur mit riesigen Augen und offenem Mund. »Das war

eine Entführung! Die haben ihn einfach geschnappt und mitgenommen!«

»Ich weiß!«, erwiderte Kieron und sah sich um, ob irgendjemand etwas unternahm. Doch jeder kümmerte sich nur um seinen eigenen Kram. »War das vielleicht nur irgendein Stunt? Etwas, was jemand für YouTube gefilmt hat?«

Sam zuckte mit den Achseln, immer noch geschockt.

»Ich weiß nicht.« Kieron sah sich um, erst im Restaurantbereich, dann an den Geländern in den oberen Stockwerken. »Ich sehe niemanden mit einer Kamera. Nicht mal mit einem Handy oder einem Tablet. Wenn hier jemand filmt, dann mit einer echt gut versteckten Kamera.«